Stadt
Luzern
Grosser Stadtrat

E-Mail

Medien der Stadt Luzern

Grosser Stadtrat
13. Sitzung vom 27. Juni 2013
Ergebnisse

Medienmitteilung

Luzern, 27. Juni 2013

Anlässlich der 13. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 27. Juni 2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Protokoll 10 vom 25. April 2013 wurde genehmigt.

2. Die dringliche Behandlung des Postulates 78, Peter With und Marcel Lingg namens der SVP-Fraktion, vom 10. Juni 2013: „Die Bibliothek Ruopigen bleibt, wo sie ist“, wurde beschlossen. Das Postulat wurde abgelehnt.

3. Auf die dringliche Behandlung der Interpellation 83, Rieska Dommann und Sandra Felder-Estermann namens der FDP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Kellerkinder im Kindergarten der Stadt Luzern?“, wurde verzichtet.

4. Auf die dringliche Behandlung des Postulates 85, Jules Gut namens der GLP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Schulraumplanung Würzenbach“, wurde verzichtet.

5. Die dringliche Behandlung des Postulates 86, Marcel Lingg und Urs Zimmermann namens der SVP-Fraktion, vom 17. Juni 2013: „Verzicht auf Parkplatzreduktion im Hirschmattquartier“, wurde abgelehnt.

6. Reto Kessler (als Nachfolger von Daniel Wettstein) wurde als Mitglied in die Baukommission und als Präsident der Baukommission gewählt.

7. Lucia Schnider Stulz wurde für die Amtsdauer vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2017 als Ombudsperson gewählt.
   Otmar Kreiliger wurde für die Amtsdauer vom 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2017 als Stellvertreter der Ombudsperson gewählt.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
Fax: 041 208 85 59
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

8. Der Bericht und Antrag 3/2013 vom 27. März 2013: „Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2012“ wurde genehmigt.

9. Der Bericht und Antrag 7/2013 vom 24. April 2013: „Initiative ‚Für eine attraktive Bahnhofstrasse in der Stadt Luzern‘“ wurde mit einer Änderung genehmigt.

10. Der Bericht 8/2013 vom 30. April 2013: „Umsetzung der Initiative ‚Ja zu einer lebendigen Industriestrasse‘“ wurde zustimmend zur Kenntnis genommen.

11. Der Bericht und Antrag 9/2013 vom 30. April 2013: „Abschreibung von Motionen und Postulaten“ wurde mit zwei Änderungen genehmigt.

12. Die Interpellation 35, Pirmin Müller namens der SVP-Fraktion, vom 22. Januar 2013: „Geplante Sexualaufklärung in der Schweiz – eine Option auch für die Stadt Luzern?“, wurde beantwortet.

13. Das Postulat 23, Christian Hochstrasser und Stefanie Wyss namens der G/JG-Fraktion sowie Max Bühler und Dominik Durrer namens der SP/JUSO-Fraktion, vom 4. Dezember 2012: „Keine Armee-Propagandashow in der Stadt Luzern“, wurde abgelehnt.

14. Das Postulat 68, András Özvegyi namens der GLP-Fraktion, vom 3. Mai 2013: „Umsetzung Tempo 30 für die Moosstrasse“, wurde überwiesen.